

## Sollten Architekten den „CAD-Vorkurs für Maschinenbauer“ als Transitmodul wählen?

### Pro:

- Transitmodul, welches sonst ein Semester in Anspruch nimmt (wöchentliche Vorlesung, sowie Klausur), kann innerhalb einer Woche abgehakt werden, sodass während der Vorlesungszeit mehr Zeit für das Studium und die Projekte bleibt.
- Inventor ist in einigen Punkten AutoCAD Architecture (verwendete Software im Architekturstudium an der RWTH) durchaus ähnlich, daher ist das Erlernen dieses Programms ebenso hilfreich für das Studium.
- Durch die Arbeit mit architekturunabhängigen Programmen wird der Horizont bzgl. CAD-Programmen erweitert, was für die Zeit nach dem Studium hilfreich sein könnte, wenn man nicht zwingenderweise mit AutoCAD arbeitet.
- Bereits vor dem Studium können Grundlagen im Bereich der CAD-Programme gelegt werden.  
Vorbereitung auf das intensive Arbeiten in Arbeitsgruppen, welche im Architekturstudium wesentlicher Bestandteil sind.
- Das Konzept des Kurses ist vorbildlich, da der Inhalt eigenständig mittels Videos und gut strukturierten Kursunterlagen erarbeitet werden kann.  
Im Bereich der darstellenden Geometrie, welche im ersten Jahr des Architekturstudiums vermittelt wird, wird dieses Konzept in ähnlicher Form aufgegriffen. So gelingt ein erster Einblick.
- Es lassen sich schon die ersten Kontakte zu neuen Kommilitonen knüpfen.

### Contra:

- Das Programm Inventor ist für Maschinenbauer entwickelt worden und kommt im Rahmen des Architekturstudiums nicht zum Einsatz.
- Das Programm liefert lediglich Grundlagen im Bereich der CAD-Software und ist nicht eins zu eins auf das Programm AutoCAD Architecture übertragbar.
- Hoher Arbeitsaufwand und Komplexität der Aufgaben kann zu Zeitdruck und somit zu Frustration führen.

Auf der Basis der vorhergegangenen Argumente ist der CAD-Vorkurs grundsätzlich zu empfehlen. Er schafft eine gute Grundlage für den kommenden Einsatz von CAD-Software und vermittelt zahlreiche Fertigkeiten für den Umgang mit dem Programm Inventor.

Zu betonen ist außerdem die gute Arbeitsatmosphäre und die stets hilfsbereite Unterstützung der Betreuer.

Verfasst von:

Thiemo, Sonja, Sina, Christiane, Carmen, Theresa, Eva, Vaishnavi, Sophie  
(Studierende der Fachrichtung Architektur im 3. Semester)